

SCHMOLZ + BICKENBACH  
Medienkonferenz  
Ergebnisse Q1 2014  
Emmenbrücke, 22. Mai 2014



## Disclaimer

Diese Präsentation gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden.

Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.



**1** GESCHÄFTSENTWICKLUNG Q1 2014

**2** FINANZKENNZAHLEN Q1 2014

**3** AUSBLICK UND GUIDANCE 2014

**4** ANHANG



# 1

## GESCHÄFTS- ENTWICKLUNG Q1 2014



# Operativer Überblick Q1 2014

## Märkte und Preise

- » Nachfrage nach Speziallangstahl zog an, in Januar auch aufgrund von Wiederauffüllungseffekten
- » Kundenindustrien zeigen unterschiedliche Entwicklungen: Automobil und Öl & Gas mit starker Nachfrage, Maschinenbau noch verhalten
- » Druck auf die Basispreise hielt an
- » Nickelpreis in Q1 2014 durchschnittlich unter dem Niveau in Q1 2013, starker Anstieg begann im April 2014

## SCHMOLZ + BICKENBACH operative Entwicklung

- » Absatzmenge legte signifikant um 9.6% (51 Kt) auf 581 Kilotonnen zu
- » Umsatzerlöse erhöhten sich um 0.5% (EUR 4.2 Mio.) auf EUR 871.6 Mio.; waren weiterhin beeinflusst von niedrigen Preisniveaus bei Basispreisen und Rohmaterialien (Schrott, Legierungselemente)
- » Prozentuale Bruttomarge verbesserte sich auf 34.1%
- » Bereinigtes EBITDA erreichte EUR 65.6 Mio., ein Anstieg von 39.0%; bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich auf 7.5%
- » Das Unternehmen schreibt wieder schwarze Zahlen: positives Vorsteuerergebnis von EUR 19.0 Mio. und positives Konzernergebnis von EUR 12.4 Mio.
- » Nettoverschuldung konnte trotz des anziehenden Geschäfts weiter zurückgeführt werden
- » Verkaufsprozess für spezifische Distributionseinheiten in Deutschland, Belgien, den Niederlanden und Österreich gestartet



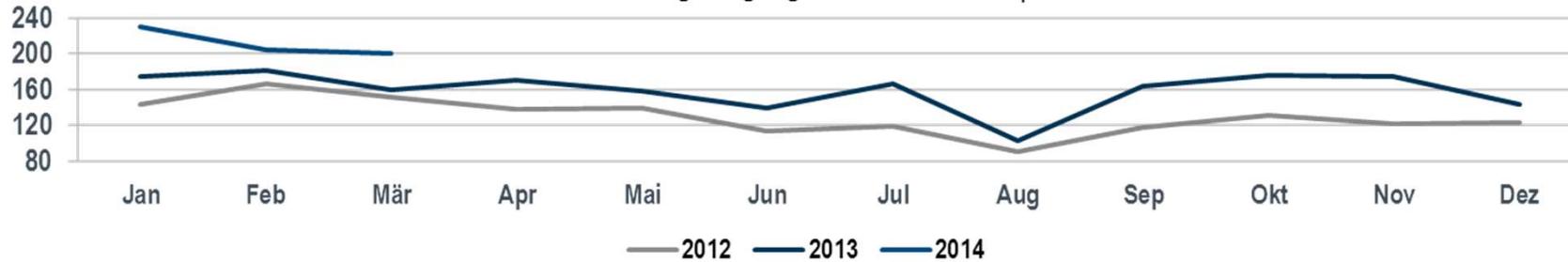
## Start des Verkaufsprozesses für spezifische Distributionseinheiten

- » SCHMOLZ+BICKENBACH ist ein führender Produzent von Speziallangstahlprodukten mit einem dedizierten globalen Vertriebs- und Servicenetz, der sich auf werkseigene Produkte fokussiert
- » Die spezifischen Distributionseinheiten in Deutschland, Belgien, den Niederlanden und Österreich agieren als Vollsortimenter und haben daher einen hohen Anteil an Produkten von Drittanbietern, passen daher nicht mehr in das neue Geschäftsmodell
- » Der Verwaltungsrat hat den Start eines Verkaufsprozesses beschlossen
- » Umsätze von rund EUR 600 Mio. jährlich und rund 1 000 Mitarbeiter betroffen
- » Das eingeleitete Restrukturierungsprogramm für die spezifischen Distributionseinheiten wird parallel weiter umgesetzt
- » SCHMOLZ+BICKENBACH wird die spezifischen Distributionseinheiten nach einem erfolgreichen Verkauf auch weiterhin mit seinen Produkten beliefern

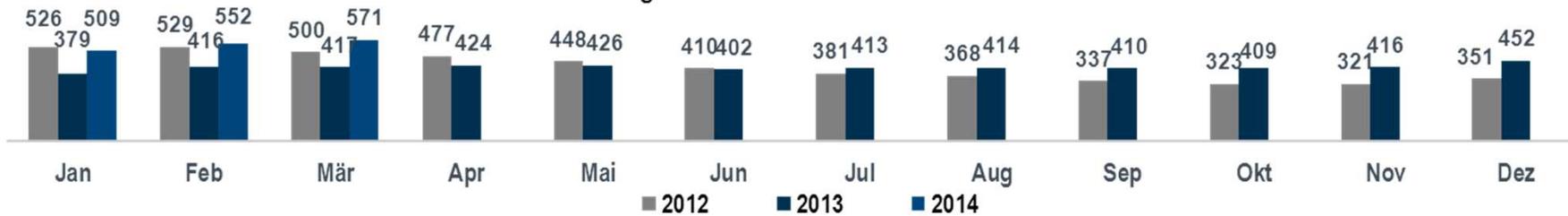


# Verbesserungen bei Auftragseingängen, Auftragsbestand und Umsatzerlösen

Auftragseingänge 2012 – März 2014 | in Kt



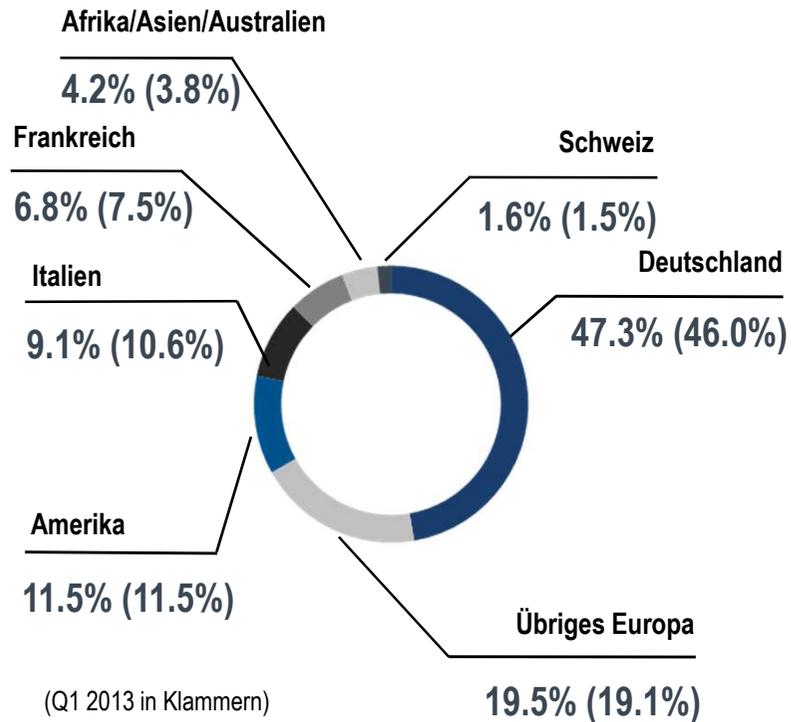
Auftragsbestand 2012 – März 2014 | in Kt



Umsatzerlöse 2012 – März 2014 | in Kt



## Umsatzerlöse nach Regionen

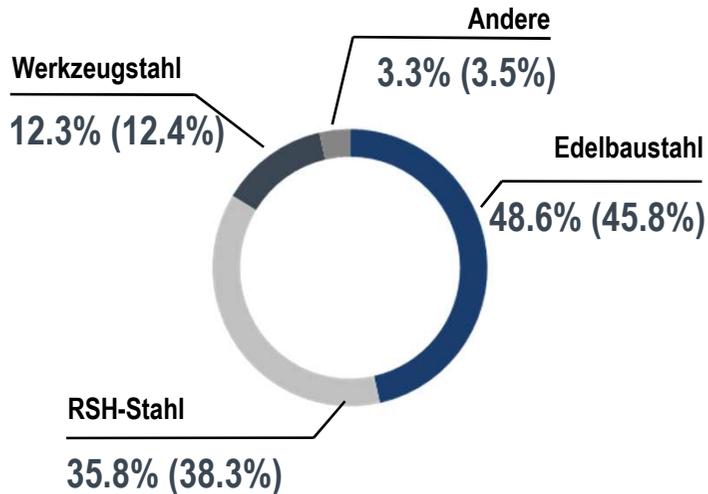


- » Deutschland und Länder Zentraleuropas bleiben die wichtigsten Regionen
- » Gute Geschäftsentwicklung in Deutschland erhöhte dessen Anteil an SCHMOLZ + BICKENBACH's Umsätzen



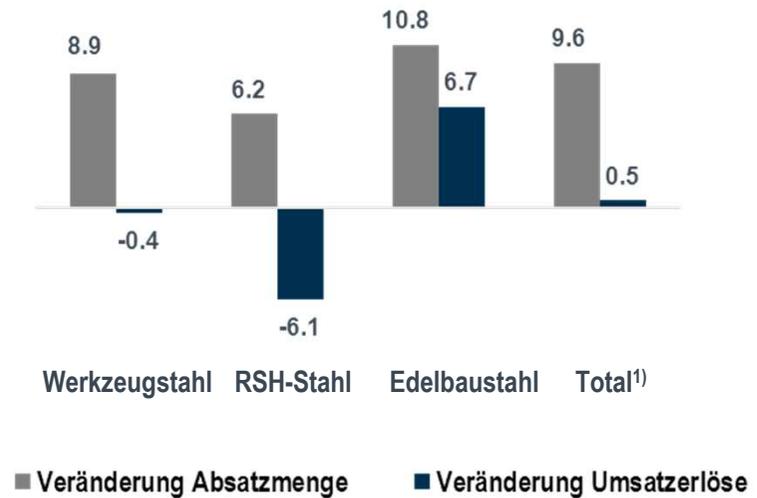
# Absatzmenge und Umsatzerlöse nach Produktgruppen

Umsatzerlöse nach Produktgruppen | in Mio. EUR



(Q1 2013 in Klammern)

Veränderung Umsatzerlöse und Absatzmengen | in %



- » Alle Produktgruppen mit starkem Anstieg der Absatzmengen
- » Werkzeugstahl mit leicht sinkenden Umsatzerlösen, RSH-Stahl mit stark sinkenden Umsatzerlösen

1) Total enthält Sonstiges/Konsolidierung



# 2

## FINANZKENNZAHLEN Q1 2014



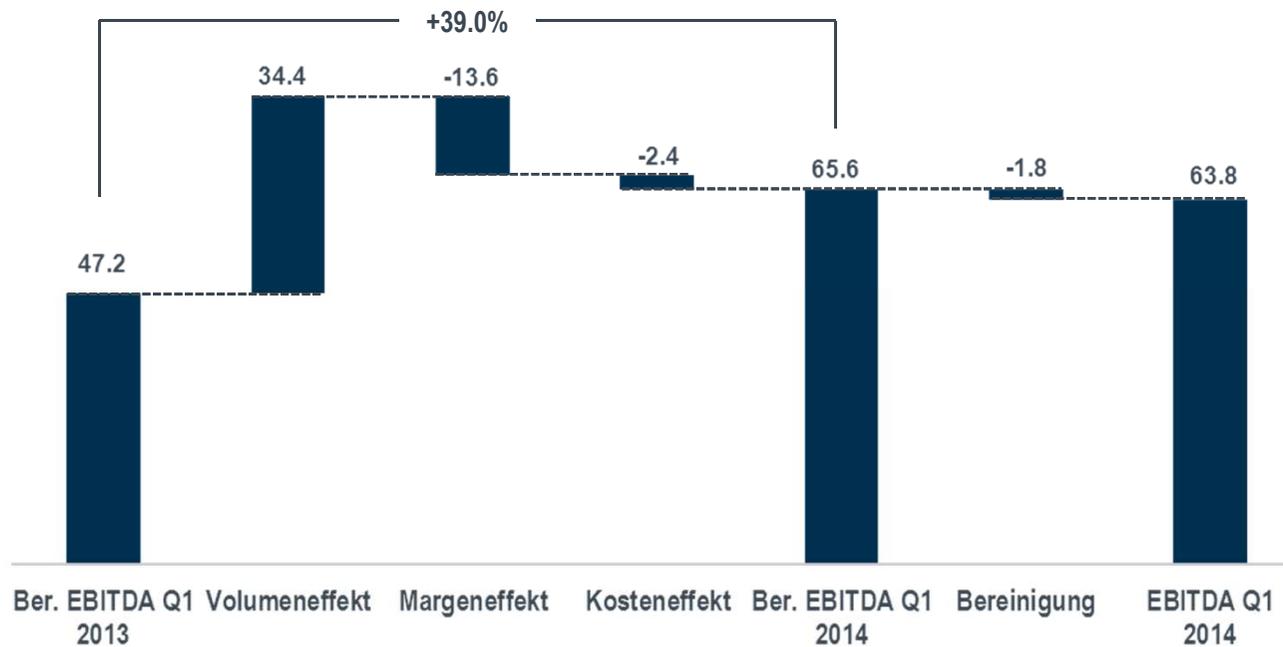
## Wesentliche Kennzahlen der Ertragslage

in Mio. EUR	Q1 2014	Q1 2013	Veränderung zum Vorjahr (%)
Absatzmenge (Kt)	581	530	9.6
Umsatzerlöse	871.6	867.4	0.5
Bereinigtes EBITDA	65.6	47.2	39.0
Bereinigte EBITDA-Marge (%)	7.5	5.4	38.9
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	63.8	46.6	36.9
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	34.0	17.3	96.5
Ergebnis vor Steuern (EBT)	19.0	-4.5	>100
Konzernergebnis (EAT)	12.4	-7.7	>100



## Positive Volumen- und Kosteneffekte; Preisdruck hielt an

Überleitung des bereinigten EBITDA 1.1.-31.3.2014 | in Mio. EUR



## Wesentliche Kennzahlen der Finanzlage

		31.3.2014	31.12.2013	Veränderung zum 31.12.2013 in %	31.3.2013
Eigenkapital	Mio. EUR	886.1	889.9	-0.4	634.7
Eigenkapitalquote	%	36.3	37.4	-2.9	25.0
Nettofinanzverbindlichkeiten	Mio. EUR	549.2	610.1	-10.0	931.7
Nettofinanzverbindlichkeiten/Bereinigtes EBITDA <sup>1)</sup>	Faktor	2.8	3.4	-38.2	7.4
Net Working Capital (NWC)	Mio. EUR	935.2	949.5	-1.5	1 054.6
NWC/Umsatzerlöse <sup>2)</sup>	%	26.8	29.0	-1.5	30.4

		1.1.- 31.3.2014	1.1.- 31.3.2013	Veränderung zum Vorjahr in %
Investitionen	Mio. EUR	12.3	13.5	-8.9
Free Cash Flow	Mio. EUR	78.5	4.1	>100

1) Letzte zwölf Monate (LTM)

2) Annualisiert



# 3

## AUSBLICK UND GUIDANCE 2014



## Ausblick 2014

- » Aussichten für die globale Wirtschaft verbessern sich, für 2014 wird ein globales BIP-Wachstum von 3.2% bis 3.7% erwartet<sup>1)</sup>
- » Für die Eurozone und die USA wird Wachstum von ca. 1% bzw. ca. 3% erwartet<sup>1)</sup>
- » Für den weltweiten Stahlverbrauch wird ein Wachstum von 3.1% erwartet<sup>2)</sup>
- » Stabile Wechselkurse für die relevanten Währungsrelationen CHF/EUR und USD/EUR erwartet
- » Stahlpreise dürften 2013 den Boden erreicht haben. Basispreise bleiben jedoch auf niedrigem Niveau, leichte Steigerung im Jahresverlauf erwartet
- » Für Schrottpreise werden leichte Steigerungen erwartet, Nickelpreis ist durch Spekulationen über Indonesiens Ausfuhrverbot für Nickelerz beeinflusst
- » Strategische Neuausrichtung stärkt SCHMOLZ + BICKENBACH, um sich in Märkten zu behaupten, die etwas weniger anspruchsvoll werden
- » Ergebnisverbesserungsprogramm und Reduzierung der Verschuldung werden die Ergebnisse 2014 unterstützen

1) Quelle: World Bank, "Global Economic Prospects, January 2014", Economist Intelligence Unit, OECD, IWF

2) Quelle: World Steel Association, Januar 2014



## Guidance 2014 – unverändert

	2013 berichtet	2014 erwartet
Absatzmenge	2 054 Kilotonnen	Anstieg um 2% – 5%
Umsatzerlöse <sup>1)</sup>	EUR 3 276.7 Mio.	Anstieg um 2% – 5%
Bereinigtes EBITDA	EUR 178.8 Mio.	EUR 190 Mio. – EUR 230 Mio.
CAPEX	EUR 105.7 Mio.	Auf Vorjahresniveau, deutlich unter Abschreibungen

1) Vorhersagbarkeit von Änderungen bei Zuschlagssätzen für Schrott und Legierungselemente sowie Währungsrelationen nur sehr eingeschränkt möglich



# F&A

VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!



# 4

## ANHANG



# Nickelpreisentwicklung

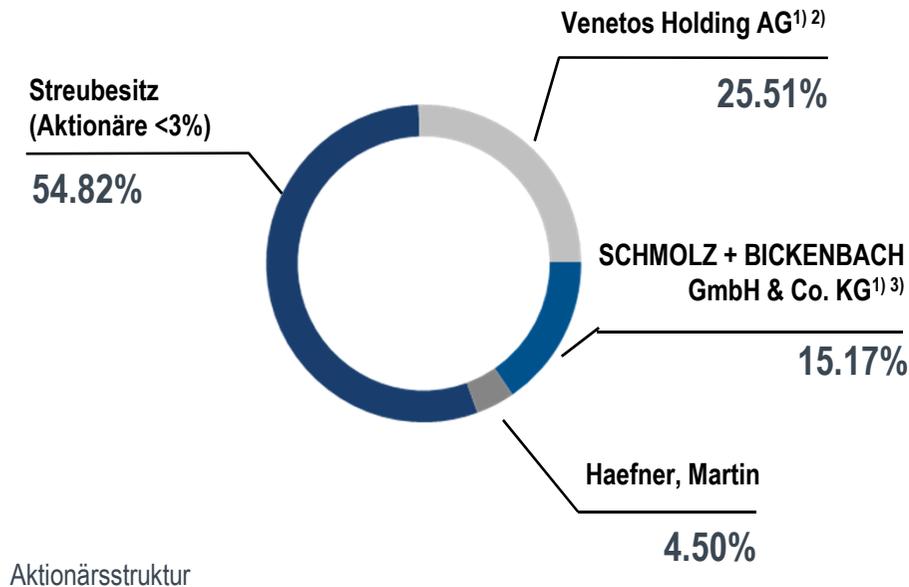
Nickelpreisentwicklung 2005 – 2014 | in USD



— Stainless Steel / Nickel / London Metal Exchange (LME) Cash seller & settlement



## Schweizer börsenkotiertes Unternehmen mit unterstützendem Ankerinvestor



Daten und Fakten	
ISIN	CH0005795668
Valorensymbol	STLN
Wertpapierart	Namenaktie
Handelswährung	CHF
Börse	SIX Swiss Exchange
Indezugehörigkeit	SPI, SPI Extra, SPI ex SLI, Swiss All Share Index
Anzahl ausgegebener Aktien	945 000 000
Nennwert in CHF	0.50

1) Bilden eine Gruppe im Sinne des Börsengesetzes

2) Mitglied der Renova Gruppe

3) Indirekt über die Tochterunternehmen SCHMOLZ + BICKENBACH Beteiligungs GmbH, SCHMOLZ + BICKENBACH Holding AG and SCHMOLZ + BICKENBACH Finanz AG



## 5-Jahres-Überblick

		2009	2010	2011	2012	2013
Absatzmenge	Kilotonnen	1 375	2 001	2 274	2 044	2 054
Umsatzerlöse	EUR Mio.	2 052.1	3 119.3	3 942.9	3 581.4	3 276.7
Bereinigtes EBITDA	EUR Mio.	-181.1	232.9	296.2	151.1	178.8
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	EUR Mio.	-288.2	121.9	179.6	-14.5	17.8
Konzernergebnis (EAT)	EUR Mio.	-276.0	38.6	42.7	-162.8	-83.7
Investitionen	EUR Mio.	116.4	120.6	125.6	141.0	105.7
Free Cash Flow	EUR Mio.	157.0	-136.6	191.6	44.0	73.7
Eigenkapitalquote	%	23.7	31.1	30.9	26.2	37.4
Nettofinanzverbindlichkeiten	EUR Mio.	917.2	926.9	860.4	902.8	610.1
Gearing	%	173.9	116.5	101.9	142.6	68.6

2012er-Zahlen angepasst an IAS 19R



## 5-Quartals-Überblick

		Q1 2013	Q2 2013	Q3 2013	Q4 2013	Q1 2014
Absatzmenge	Kilotonnen	530	533	500	491	581
Umsatzerlöse	EUR Mio.	867.4	873.1	784.2	752.0	871.6
Bereinigtes EBITDA	EUR Mio.	47.2	48.8	39.8	43.0	65.6
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	EUR Mio.	17.3	13.1	3.5	-16.1	34.0
Konzernergebnis (EAT)	EUR Mio.	-7.7	-11.2	-25.6	-39.2	12.4
Investitionen	EUR Mio.	13.5	18.8	29.4	44.0	12.3
Eigenkapitalquote	%	25.0	24.5	24.5	37.4	36.3
Nettofinanzverbindlichkeiten	EUR Mio.	931.7	952.7	971.5	610.1	549.2
Gearing	%	146.8	152.3	162.9	68.6	62.0



## Finanzkalender und Ansprechpartner

Datum	Anlass
21. August 2014	Quartalsbericht Q2 2014, Medien- und Analystenkonferenz
20. November 2014	Quartalsbericht Q3 2014, Investor Call

Dr. Andreas Knaut	Director Corporate Communications and Marketing
Telefon/Fax	+41 41 209 5032/ +41 41 209 5033
E-Mail	a.knaut@schmolz-bickenbach.com

Stefanie Steiner	Director Investor Relations
Telefon/Fax	+41 41 209 5042 / +41 41 209 5043
E-Mail	s.steiner@schmolz-bickenbach.com
Internet	www.schmolz-bickenbach.com



## Disclaimer

Diese Präsentation gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden.

Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.

